Wurzener Land

Schnelles Internet kommt

[25.09.2018] Ende April 2019 sollen die Tiefbauarbeiten für ein flächendeckendes Breitband-Netz im Wurzener Land beginnen. Insgesamt werden 34 Millionen Euro in das Projekt investiert.

Mit einem Tastendruck haben die vier Bürgermeister des Wurzener Landes die Ausschreibung für den flächendeckenden Ausbau des Breitband-Netzes in der Region gestartet. Wie die Leipziger Volkszeitung in ihrer Online-Ausgabe berichtet, soll nach Ende des Verfahrens voraussichtlich im April 2019 der Spatenstich für die eigentlichen Tiefbauarbeiten beginnen – und das in allen vier Kommunen gleichzeitig. Laut Thomas Pöge, Bürgermeister von Thallwitz, erfolge der Ausbau nicht schrittweise, sondern in der Fläche. Dazu würden Leerrohre und Glasfaserkabel auf einer Länge von gut 270 Kilometern in einer Tiefe von 60 bis 80 Zentimetern verlegt.

Die Investitionssumme liegt bei 34 Millionen Euro, berichtet die Leipziger Volkszeitung. Einfach sei der Weg für die Allianz von Wurzen, Bennewitz, Lossatal und Thallwitz nicht gewesen. Bereits im Juni 2014 begannen die Kooperationspartner mit einer Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse. Im Dezember 2017 erhielten sie vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur schließlich einen Fördermittelbescheid über 17 Millionen Euro – also 50 Prozent der Gesamtkosten. Weitere 40 Prozent sicherte Ende Juli 2018 der Freistaat Sachsen zu.

Als Investor für den verbleibenden kommunalen Anteil von zehn Prozent springt nach Aussage von Wurzens Oberbürgermeister Jörg Röglin die WuLaWe Glasfaser GmbH ein, welche Ende September 2017 unter dem Dach der kommunalen Wurzener Landwerke (WuLaWe) eigens für Entwicklung, Errichtung und Betrieb eines Breitband-Netzes gegründet worden war. Diese schreibt auf ihrer Website, dass nach Abschluss der Arbeiten, spätestens Anfang 2022, mehr als 80 Prozent der für circa 4.300 Haushalte und etwa 320 Unternehmen vorgesehenen Anschlüsse mit 100 Mbit/s oder mehr auf Basis der FTTB-Technologie versorgt werden.

(ba)

Der Artikel in der Leipziger Volkszeitung vom 30. August 2018

Stichwörter: Breitband, Glasfaser, Wurzen, Bennewitz, Lossatal, Thallwitz, Wurzener Land, WuLaWe